



Der fachliche Beirat für das Profil PPP am Gymnasium Unterstrass:

«Mit 3 Jahren stellt das Kind Warum-Fragen. Es will die Welt verstehen und erklärt bekommen. Dass sich jetzt junge Erwachsene diese Welten fächerübergreifend erschliessen können, ist eine grosse Bereicherung des Gymnasiumprofils.»

Prof. Dr. Remo H. Largo, Autor und ehemaliger Leiter Kinderspital Zürich

«In jeder pädagogischen und didaktischen «Faustregel» stecken Spurenelemente von philosophisch-anthropologischen und/oder psychologischen Grundsätzen. Die Auseinandersetzung mit Philosophie, Psychologie und Pädagogik lässt uns diese Elemente mit Situationen des professionellen oder zwischenmenschlichen Alltags verknüpfen.»

Prof. Dr. Heinrich Tuggener, em. Professor für Pädagogik an der Universität Zürich

Im fachlichen Beirat für das Projekt PPP engagiert sich auch *Monika Weber, Zürcher Alt-Stadträtin und frühere Vorsteherin des Schul- und Sportdepartementes.*

Mitglieder der «Projektgruppe PPP»:

«Das Profil PPP ist eine grosse Chance für uns Schüler/innen. Wir haben die Entwicklung miterlebt. Das war spannend und machte Lust auf mehr. Schade, dass ich es persönlich nicht mehr miterlebe. PPP wird sicher sehr beliebt – es ist viel zu spannend, um die Ohren zu verschliessen.»

Steffi Frei, Maturandin Gymi Unterstrass

«PPP wäre für mich ideal! Weil ich am Gymi Unterstrass weder auf Musik noch auf Bildnerisches Gestalten verzichten müsste – und mich zusätzlich intensiv mit den Geisteswissenschaften beschäftigen könnte.»

Sarah Verny, Maturandin Gymi Unterstrass

«Fragen rund um das Menschsein von der Geburt bis zum Tod nachgehen. In Theorie und Praxis. Gemeinsam mit anderen und allein. Das fehlte bisher in der Gymnasiallandschaft. Der neue Schwerpunkt entstand in Zusammenarbeit unserer Lehrpersonen mit Fachleuten und Schüler/innen. Er verbindet philosophische Denkweisen, pädagogische Konzepte und psychologische Erkenntnisse – hoffentlich auch in den Köpfen und Herzen der Schüler/innen.»

Prof. Dr. Jürg Schoch, Erziehungswissenschaftler, Direktor unterstrass.edu

Unser neues Schwerpunktfach: Philosophie/Pädagogik/Psychologie (PPP)

PPP richtet sich an Gymnasiastinnen und Gymnasiasten, welche geistes- und sozialwissenschaftlich interessiert sind. Mit Lust, sich anspruchsvollen Fragen der menschlichen Existenz und Identität, dem Zusammenleben in der Gesellschaft und den Möglichkeiten und Grenzen menschlicher Erkenntnis zu stellen.



Wir in Unterstrass starten im zweiten Semester der ersten Klasse mit der Einführung in das grundlegende Denken der drei Fächer und ihrer Wissenschaften. Ab der dritten Klasse ist eine themenzentrierte Arbeitsweise vorgesehen.

Fragen wie «Wie gelingt menschliches Zusammenleben?», «Was ist Zeit?» oder «Was können wir wissen?» werden aus der Sicht der Philosophie, der Pädagogik und der Psychologie beleuchtet. Teamteaching von drei Lehrpersonen, eigene kleine Forschungsarbeiten, Praktika und Projektarbeiten ermöglichen eine abwechslungsreiche Vertiefung des theoretisch Erarbeiteten.

Alle Schülerinnen und Schüler am Gymnasium Unterstrass erhalten im zweiten Semester der ersten Klasse eine Einführung in das neue Fach. Danach entscheiden sie, ob sie PPP als Schwerpunktfach wählen wollen. In diesem Fall werden Musik/Bildnerisches Gestalten zum Grundlagenfach. Wer nicht PPP wählt, belegt das musische Profil mit den Schwerpunktfächern Bildnerisches Gestalten und Musik. Sport, Tanz und Bewegung, Chor und Theater gehören in Unterstrass weiterhin zum Programm für alle Schülerinnen und Schüler.

Im Kanton Zürich wurde das Fach bisher nicht geführt. Es ist jedoch schweizerisch vorgesehen und besteht heute in zehn Kantonen.

Ergänzungsfach nach Wahl

verschiedene fächerübergreifende Themen

Schwerpunktfach nach Wahl



Grundlagen

Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik, Geschichte, Geografie, Biologie, Chemie, Physik, Wirtschaft+Recht, Bildnerisches Gestalten, Musik/Gesang, Sport, Religionslehre

1. Jahr

2. Jahr

3. Jahr

4. Jahr